

**Zeitschrift:** Cementbulletin  
**Herausgeber:** Technische Forschung und Beratung für Zement und Beton (TFB AG)  
**Band:** 67 (1999)  
**Heft:** 11

**Rubrik:** TFB aktuell

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 30.01.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# TFB aktuell

## Betontechnologie-Lehrgänge

### Betontechnologie I

BBT-anerkannter Lehrgang, 20 Tage  
07. Januar 2000 bis ca. Ende April  
2000 in Wildegg  
Teilnahmegebühr Fr. 3600.–,  
inkl. Lehrstoff in Ringbüchern.

### Betontechnologie II

Lehrgang zum Nachdiplom  
FH Aargau, 29 Tage  
07. Januar 2000 bis ca. Ende April  
2000 in Wildegg  
Teilnahmegebühr Fr. 5500.–,  
inkl. Lehrstoff in Ringbüchern.

Bei den Betontechnologie-Lehrgängen I und II handelt es sich um zwei in der Branche anerkannte und umfassende Ausbildungen.

*Betontechnologie I* kann mit dem BBT-anerkannten Fachausweis «BaustoffprüferIn (Beton und Mörtel)» abgeschlossen werden. (Die Prü-

fungstermine werden Anfang 2000 festgelegt.)

Der Fachausweis «BaustoffprüferIn» ist unter anderem Voraussetzung für den Abschluss des *Betontechnologie-Lehrganges II* mit der Zusatzprüfung «Betontechnologie FH Aargau», die mit dem Abschluss des entsprechenden Nachdiplomkurses der FH Aargau identisch ist. Diese Prüfung wird von einer privaten Trägerschaft durchgeführt, in der die FH Aargau, der VSB, die SwissBeton und die TFB zusammengeschlossen sind.

Der Lehrgang Betontechnologie I dauert ca. 20 Tage, der Lehrgang Betontechnologie II ca. 29 Tage. Die Teilnehmerzahl wird auf 35–40 Personen beschränkt.

*Zielgruppen: Berufsleute aus dem Bauhauptgewerbe, Vorarbeiter, Poliere, Bauführer, Techniker TS usw., Ingenieure.*

## Aus unserem Veranstaltungskalender

### Instandsetzung von Mauerwerken<sup>1)</sup>

Fachveranstaltung Nr. 994 301  
09. Dezember 1999 in Wildegg  
Teilnahmegebühr Fr. 330.–<sup>2)</sup>, Dauer 1 Tag

Mit dieser Veranstaltung unterstützen Sie praxiserfahrene Dozenten in Ihrem künftigen, situativ gezielten Vorgehen. Nach einem kurzen Überblick über die Bauweisen von Mauerwerken und die dazu verwendeten Materialien treten sie auf Schäden ein und gehen den Ursachen auf den Grund. Das Vorgehen bei der Schandidiagnose und Instandsetzungsmöglichkeiten gehören zu den Schwerpunkten der Veranstaltung. Dabei wird im Detail auf Massnahmen gegen Mauerwerksfeuchtigkeit und bauschädigende Salze sowie auf die Stabilisierung von Mauerwerken eingetreten. Schliesslich wird der Themenkreis mit nicht alltäglichen Beispielen abgerundet.

### Anstriche und Beschichtungen auf Beton, Putz und Naturstein<sup>1)</sup>

Fachveranstaltung Nr. 994 311  
10. Dezember 1999 in Wildegg  
Teilnahmegebühr Fr. 330.–<sup>2)</sup>, Dauer 1 Tag

Mit dieser Veranstaltung soll der komplexe Fragenkreis praxisgerecht strukturiert und grundsätzlich aufgezeigt werden, bei welchen Randbedingungen welche Systeme in Betracht zu ziehen sind. Nach einem Überblick über die wichtigsten Anstrich- und Beschichtungssysteme wird auf die zugehörigen Anforderungen an die Untergründe und die damit verbundenen Vorbereitungsarbeiten eingetreten. Im Weiteren werden Beschichtungen auf Beton sowie analoge Oberflächenbehandlungen von mineralischen Putzen und Natursteinen systematisch behandelt. Dabei werden die notwendigen Voraussetzungen an den Untergrund in Abhängigkeit vom Oberflächenbehandlungssystem und dessen Bauausführung diskutiert. Mit der Präsentation von Schäden an und infolge von Oberflächenschutzsystemen sowie den entsprechenden Schadenanalysen wird die Thematik vertieft.

<sup>1)</sup> Zielgruppen: Bauherren, Projektanten, Unternehmer, Architekten, Ingenieure, Bauführer  
<sup>2)</sup> inkl. Pausengetränk sowie Mittagessen (exkl. Getränk).

### Stoffpläne

#### Betontechnologie I

- Ausgangsprodukte für Beton- und Mörtelherstellung sowie ihre Eigenschaften
- Beton- und Mörtelzusammensetzungen und ihr materialtechnologisches Verhalten
- Verarbeitung und Nachbehandlung von Frischbeton, Schalung und Betonoberfläche
- Verfahrenstechnik
- Prüfmethode/Analysen an Frisch- und Festbeton
- Qualitätsmanagement, Unfallverhütung, umweltgerechte Entsorgung

–  
–  
–  
–

#### Betontechnologie II

- Spritzbeton, Injektionen
- Betonbeläge, Bodenstabilisierung
- Instandsetzung Betonbauten
- Recycling: Aufbereitung, Zuschläge und Betonherstellung

## Auskünfte, Detailprospekte und Anmeldungen

Schulungszentrum TFB, Lindenstrasse 10,  
5103 Wildegg  
Tel. 062 887 73 73, Fax 062 893 16 27  
E-Mail [schulung@tfb.ch](mailto:schulung@tfb.ch)  
Internet <http://www.tfb.ch>